

Zusammenfassende Erklärung der Interessen

von Univ.-Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych. Siegfried Gauggel (2021-2023)

Herr Prof. Dr. Gauggel ist seit 2004 Geschäftsführender Direktor des Institutes für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie am Universitätsklinikum der RWTH Aachen.

Herr Prof. Dr. Gauggel wurde in kognitiver Verhaltenstherapie und neuropsychologischer Therapie aus- und weitergebildet. Dieses Verfahren bzw. diese Methoden kommen in seiner klinischen Praxis zur Anwendung und diese werden auch unter seiner Leitung angewendet.

Am Zentrum für Psychotherapie (ZfP) gGmbH in Chemnitz ist Prof. Dr. Gauggel nebenberuflich als Geschäftsführer tätig. Er hat dieses staatlich anerkannte Psychotherapie-Ausbildungsinstitut, an dem er auch Anteile hält, während seiner Tätigkeit als Professor für Klinische Psychologie an der TU Chemnitz gegründet. Außerdem ist er als Dozent und Supervisor im Rahmen der Psychotherapeutenausbildung tätig.

Herr Prof. Dr. Gauggel hat in den letzten drei Jahren keine Honorare für Beratertätigkeiten, Fortbildungsveranstaltungen, Vorträge oder Stellungnahmen von pharmazeutischen Unternehmen oder Medizinprodukteherstellern erhalten.

Seine Forschungstätigkeiten umfassen insbesondere die Erforschung der Neuropsychologie metakognitiver Prozesse u. a. bei Patient*innen mit psychischen Störungen. Seine Forschung wird von der medizinischen Fakultät des Universitätsklinikums Aachen unterstützt.

Herr Prof. Dr. Gauggel war in den letzten drei Jahren Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, der American Psychological Society, der American Psychological Association und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP). In diesen Funktionen hat Herr Prof. Dr. Gauggel keine Honorare erhalten. Außerdem ist Herr Prof. Dr. Gauggel Vorsitzender des Prüfungsausschusses Klinische Neuropsychologie der Ostdeutschen Psychotherapeutenkammer. Für diese Tätigkeiten erhält Herr Prof. Gauggel eine Aufwandsentschädigung.